



Ruhrauen-Kicker

Die Mannschaft ist prima drauf – schießt aber zu wenig Tore

Mit viel Pech hat unsere „Erste“ die letzten beiden Spiele gegen die favorisierten Mannschaften aus Mettmann und Germania Wuppertal verloren.

Gegen Mettmann hatten Heppner, Stoepke und Co. Torchancen, um sechs Spiele gewinnen zu können. Und beim

ger echter Stürmer ackert und kämpft unermüdlich, reißt Lücken und spielt oft klug mit – aber er ist kein Mittelstürmer mit „Killer-Instinkt“. Manchmal wünscht sich Pick, daß er etwas mehr vom kleinen Renczewitz hätte, der – allein schon um am nächsten Tag in der Zeitung zu stehen – im Strafraum oft Kopf und Krage riskierte.

Zum Kader gehören mittlerweile Jens „Otis“ Weller, der

Mannschafts-Kapitän der Reserve, und Michael Gollub, der neue Mann aus Bochum. Dem Kreisliga-Spieler fehlt allerdings noch Spielpraxis, da er eine Weile nicht aktiv war. Aber der Trainer glaubt, daß er bald Anschluß finden kann. Im Moment muß auch Wilfried Pick wieder ran – Marc Thönes, der zuletzt überzeugende Libero, fällt mit einem Muskelfaserriß für einige Wochen aus.

Nächstes Heimspiel:
22. März, 15 Uhr
TVD Velbert
(mit Sven Sonnenschein)

Tabellen-Dritten aus Wuppertal spielten die Blau-Weißen vor allem im zweiten Durchgang haushoch überlegen. Ganze vier Bälle kamen auf das Mintarder Gehäuse, zweimal war Debütant Kai Kubierske machtlos. Unsere Jungens konnten dagegen sieben hochkreative nicht nutzen.

Trainer Wilfried Pick ist zwar traurig über die Niederlagen, macht der Mannschaft aber ein Riesen-Kompliment: „Die Jungens sind gut drauf. Sie machen enorm viel Druck nach vorne und spielen ausgezeichnet.“ Auch im Training ziehen sie zur Zeit prächtig mit. Pick: „Ich habe keine Bange, daß in dieser Saison etwas passieren könnte.“

Natürlich müssen die Blau-Weißen das Toreschießen wieder lernen. Dirk Graßl als einzi-



Libero Marc Thönes fällt wegen Verletzung für einige Wochen aus.

Schade, er machte zuletzt prima Spiele und konnte sich sogar in die Torschützenliste eintragen.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der Vorstand des Vereins lädt alle Mitglieder des Vereins zu seiner ordentlichen Jahreshauptversammlung ein. Die Veranstaltung findet am Montag, dem 16. März um 20 Uhr, im Jugendheim Mintard statt.

Auf der Tagesordnung stehen die Berichte des Vorstandes, des Kassierers und der einzelnen Fußball-Abteilungen. Auch wenn auf dieser Jahreshauptversammlung keine Neuwahlen anstehen, dürfte die Sitzung für alle Mitglieder äußerst interessant sein, da sich in den vergangenen zwölf Monaten auf sportlichem und nichtsportlichem Bereich (Stichwort: Vereinsheim), viel getan hat.

Deshalb solltet Ihr zahlreich erscheinen.

Bezirksliga, Gr. 3	
Germ. Wuppertal – BW Mintard	2:1
SV Kupferdreh – SSVg. Velbert	0:3
TVD Velbert – SSVg. Heiligenhaus	0:0
FSV Kettwig – SV J'h.-Linde	3:1
SV Burgaltend'f – W'taler SV II	0:3
SV Heckinghausen – TuS Neviges	1:1
SC Mettmann – Teut. Überruhr	0:0
TSV Ronsdorf – Türk. Velbert	--
1. SSVg. Velbert	19 13 4 2 51:14 30:8
2. T. Überruhr	19 10 4 5 30:24 24:14
3. Germ. W'tal	19 9 6 4 27:23 24:14
4. TSV Ronsdorf	18 9 5 4 29:24 23:13
5. SC Mettmann	18 7 7 4 26:17 21:15
6. FSV Kettwig	19 8 5 6 38:26 21:17
7. W'tal SV II	19 5 9 5 35:32 19:19
8. TVD Velbert	19 6 7 6 24:24 19:19
9. SSVg. H'haus	19 6 6 7 23:20 18:20
10. Heckinghausen	19 5 7 7 20:30 17:21
11. Kupferdreh	19 4 8 7 18:37 16:22
12. BW Mintard	19 5 5 9 26:28 15:23
13. TuS Neviges	19 4 7 8 21:30 15:23
14. J'h.-Linde	19 5 5 9 25:36 15:23
15. Türk. Velbert	17 3 6 8 27:42 12:22
16. Burgaltend'f	19 2 7 10 22:35 11:27



- Antike Möbelstücke
- Kunstgewerbe Geschenkideen
- Spiegel- und Glasarbeiten
- Exkl. Innenausbau
- Polsterungen & Stoffe
- 25 Jahre eigene Möbelrestauration

M O M M

Momm GmbH & Co. KG

Zentralheizungsbau für Öl- + Gasfeuerungen, Kundendienst, Elektro-Blockspeicher-Anlagen, Vertrieb von Nachstrom- Warmwasserspeichern und Wärmepumpen, Sanitäre Installation, Wassertaufbereitungs-Anlagen, Bedachungen + Fassadenbau

Telefon (02054) 5377 u. 1 60 49
4330 Mülheim (Ruhr) 13 · Am Stoot 18-20

(H) SV Heckinghausen 3:1 (A) Teutonia Überruhr 1:2

Endlich! Der erste Heimsieg

Bei ungünstigen äußeren Bedingungen – naßkaltes Wetter und ein matschiger Platz – begannen die Gastgeber mit viel Druck. Man hatte bisher in der Ruhraue noch kein Punktspiel gewonnen, ein Sieg mußte her! Der Mintarder Druck wurde in der 10. Minute, nach einem schönen Fernschuß von Markus Rocholz, mit dem 1:0 belohnt. Leider ruhte sich Markus dann in der Folgezeit auf dem frühen Lorbeer aus, so daß er nicht mehr so oft zur Geltung kam. Zehn Minuten später schaffte Dirk Graßl mit einem schönen Alleingang das 2:0.



Dirk Graßl – Klasse-Partie mit einem sehenswerten Tor

Wie schon so oft ließ sich unsere Mannschaft auch diesmal wieder kurz vor der Pause und nach dem Seitenwechsel in der eigenen Hälfte einschnüren. In dieser Situation fällt der Schiedsrichter eine für die Zuschauer sehr umstrittene Entscheidung. Er zeigte auf den Elfmeterpunkt, nachdem er ein Foul im Strafraum von Andy Klein gesehen haben wollte. Zusätzlich gab es noch eine Zeitstrafe für den Mintarder. Nach dem Anschlußtreffer befreiten sich die Blau-Weißen wieder aus der Umklammerung, und Marc Thönes markierte mit einem schönen Kopfball, nach einer Ecke von Rocholz, das Endergebnis.

Es spielten: Christian Felske, Stefan Schorr, Markus Rocholz, Holger Heppner, Marc Thönes, Andreas Klein (74. Armin Reintjes), Andreas Röder, Dirk Stoepeke, Dirk Graßl (85. Oliver Bönnisch), Michael Bartels, K.D. Wurbs.

Tore: 1:0 Markus Rocholz, 2:0 Dirk Graßl, 2:1, 3:1 Marc Thönes.

Punkt wäre drin gewesen

Wegen der Verletzungen von Dirk Stoepeke und Andy Klein mußte Trainer Pick einige Veränderungen in der Mannschaft vornehmen. Jens Weller aus der Reserve machte seine Sache sehr gut, und mit der Nr. 8 lief Michael Gollub auf, der seit sechs Wochen in Mintard trainiert.

Die Teutonen begannen wie erwartet sehr offensiv. Sowohl K.D. Wurbs, mit dem wendigen Ex-Kettwiger Schröder, als auch Holger Heppner, mit dem Torjäger Bollhoff, bekamen große Probleme. Doch trotz allem konnten sich unsere Spieler der An-



Holger Heppner – sein Tor brachte keine Wende mehr.

griffe bis zur 60. Minute erwehren. Schröder markierte das 1:0 für die Teutonen. Bis zu diesem Zeitpunkt gab es eine große Chance für uns durch Dirk Graßl, die er leider nicht verwertete. In der 66. Minute zog Markus Rocholz aus 20 Metern ab, doch konnte der Keeper den Treffer mit einer guten Faustabwehr verhindern. Sieben Minuten später setzte sich Bollhoff nach einem weiten Paß von der Mittellinie alleine gegen K.D. Wurbs durch und konnte – nachdem Christian Felske zu weit aus dem Tor herauskam – zum 2:0 einschließen.

Der Anschlußtreffer in der Schlussminute, nach einem Volleyschuß von Holger Heppner, brachte für die Teutonen keine Gefahr mehr.

Es spielten: Christian Felske, Jens Weller, Markus Rocholz, Holger Heppner, Marc Thönes, Armin Reintjes, Andreas Röder, Michael Gollub (70. Dirk Stoepeke), Dirk Graßl, Michael Bartels, K.D. Wurbs.

Tore: 0:1, 0:2, 1:2 Holger Heppner.

Ludwig-Wolker-Relief für Manfred Thönes

Eine ganz besonders hohe Auszeichnung erhielt unser stellvertretender Vorsitzender **Manfred Thönes**. Anlässlich seines 50. Geburtstages bekam er aus der Hand des **Mülheimer DJK-Vorsitzenden Moll** wegen außergewöhnlicher Leistungen, für die Arbeit und das Wirken der Deutschen Jugendkraft (DJK), das **Ludwig-Wolker-Relief**. Die nach dem Gründungs-Vorsitzenden der DJK bezeichneten Plakette ist die höchste Auszeichnung, die im Rahmen der DJK vergeben werden kann.

Herzlichen Glückwunsch, Manfred!

(H) SC Mettmann 1:2 Riesen-Torchancen nicht genutzt

Mintard vertraute auch in diesem Spiel wieder auf den alten Trainingsplatz und hoffte, an den letzten Heimerfolg anknüpfen zu können. Leider wurde dieses aber schon in der 13. Minute durch ein Tor des SC Mettmann getrübt. Unstimmigkeiten auf der rechten Seite zwischen Andy Röder und Michael Gollub nutzte die Nr. 10 des Gegners zum 0:1. Drei Minuten später leitete ein schöner Freistoß von Markus Rocholz den Ausgleich durch Marc Thönes ein. Die Fußballwelt schien wieder in Ordnung. Doch acht Minuten vor dem Halbzeitpfiff war es wieder der gleiche Spieler, der völlig freistehend, die Führung für Mettmann besorgte.

An diesem Ergebnis konnte auch der Sturmangriff unserer Mannschaft in den letzten 30 Minuten nichts ändern. Alle Schüsse auf das Tor wurden entweder vom gegnerischen Torwart gehalten oder ein Verteidiger rettete soeben noch auf der Linie. Mehrfach hatten die Mintarder Fans den Torschrei schon auf den Lippen.

Fazit: Unsere Mannschaft hat trotz eines guten, in der 2. Halbzeit überlegenen Spiels, leider verloren.

Es spielten: Christian Felske, Armin Reintjes, Markus Rocholz, Holger Heppner, Marc Thönes, Michael Gollub (65. Jens Weller), Andreas Röder, Dirk Stoepeke, Dirk Graßl, Michael Bartels, K.D. Wurbs.

Tore: 0:1, 1:1 Marc Thönes, 1:2.

(A) Germ. Wuppertal 1:2 Torwart-Debut von Kai Kubierske

Zum dritten Mal leistete sich Mintard eine 1:2-Niederlage. Wieder zeigte unsere Mannschaft guten Kampfgeist und eine deutliche Überlegenheit in der 2. Halbzeit. Dieses alles trotz ungünstiger äußerer Bedingungen, denn dichter Nebel lag über dem Platz und machte es den Zuschauern schwer, das Spiel richtig zu verfolgen. Doch der Schiri hatte ja angepöfifft. In der 15. Minute des Ausfalles von Marc Thönes gab sich unsere Mannschaft optimistisch und begann mit viel Druck. Dann wurden die Blau-Weißen aber in der 15. und 27. Spielminute kalt erwischt. Wieder einmal zeigten sich Schwächen auf der rechten Seite.

Mit dem 0:2-Rückstand ging man in die zweite Spielhälfte. Nach der Auswechslung von Andy Röder ging Holger Heppner ohne direkte Deckungsaufgaben vermehrt in die Spitze, während Armin Reintjes hinten dicht machte. Immer stärker wurde der Druck der Mintarder auf das Wuppertaler Tor. Nach einem Paß von Holger Heppner schoß Markus Rocholz direkt ins lange Eck – es stand nur noch 1:2. Leider konnte das Spiel, trotz zahlreicher Möglichkeiten, aber nicht mehr zu unseren Gunsten gekippt werden.

Es spielten: Kai Kubierske, Wilfried Pick, Markus Rocholz, Holger Heppner, Jens Weller, Andreas Klein (60. Michael Gollub), Andy Röder (45. Armin Reintjes), Dirk Stoepeke, Dirk Graßl, Michael Bartels, K.D. Wurbs.

Tore: 1:2 Markus Rocholz.

Gaststätte „Zur Flora“

Inh. Werner Ridder

Landsberger Straße 87
4300 Essen 18-Kettwig

Telefon 0 20 54 / 24 80
Privat 0 20 54 / 8 13 55

DAS REISEBÜRO AUGUSTIN

Graßhofstraße 139, 4200 Oberhausen-Holteln, Am KSB-Markt
Tel.: 0208/680028-29, Fax 0208/688023, Parkplätze vor dem Haus

Clubreisen, Flug-, Schiff-, Bahn- und Busreisen, Kartenservice,
alle namhaften Reiseveranstalter.



Herbert Nachtsheim
Geschäftsleitung

Generaldirektion
Rüttenscheider Straße 100
4300 Essen 1
Telefon 0201 / 721005

Privat
Neckarstraße 50
4300 Essen-Kettwig
Telefon 02054 / 82804

VICTORIA

Lebens-, Kranken- und
Sachversicherungen



Rodenbusch 69
4030 Ratingen 5

Generalagentur

L. Wüstemann

☎ 0 20 54 / 39 58



Spieler-Porträts!



Frank Thiel

Alter: 22 Jahre

Beruf:

Zivildienstleistender

Fußballerischer Werdegang:

DJK Blau-Weiß Mintard

FSV Kettwig, Mintard

Lieblingsverein:

Blau-Weiß Mintard III

Lieblingsposition:

Mittelfeld



Sascha Meijer

Alter: 20 Jahre

Beruf:

Student

Fußballerischer Werdegang:

DJK Blau-Weiß Mintard

Lieblingsverein:

Borussia
Mönchengladbach

Lieblingsposition:

offensives Mittelfeld



Viel zu sehen vom anspruchsvollen Motivwagen ist auf diesem Bild noch nicht. Im nächsten RUHRAU(G)EN-KICKER hoffen wir, ihn in „Action“ zu zeigen.

Mintarder „Jecken“

Zum dritten Mal beteiligte sich die DJK Blau-Weiß Mintard mit einem Motiv-Wagen am Kettwiger Karnevalszug.

Das diesjährige Motto „Das ganze Leben ist ein Quiz“ entstammte den intensiven Überlegungen von Libero „Pawlak“. Zustimmung bei den übrigen Teilnehmern war sehr schnell hergestellt. Als weitaus komplizierter entwickelte sich der Bau des Wagens, da allzu viele „linke“ Hände um recht wenig Werkzeug versammelt waren. Einige Beobachter des Treibens hatten schon die Hoff-

nung aufgegeben, daß Billy, Schorri, Michael Bartels und Co. in der Lage wären, den Plan in die Tat umzusetzen. Schließlich war es dann der beratenden Mithilfe von Anton Niederberghaus zu verdanken, daß doch noch etwas aus der Teilnahme am Karnevalsumzug wurde. Es soll jedoch nicht verschwiegen werden, daß der Bau des Wagens etliche Liter Bier und gependete Suppe kostete.

Mehr vom karnevalistischen Treiben der Mintarder in der nächsten Ausgabe.

Alte Herren

18. 1. (A) DJK Wanheimerort	0:1
25. 1. (A) ASV Werden	3:1
Tore: Rolf Kamminga, Willi Dörr, Berni Romahn	
15. 2. (A) SV Hösels	2:0
Tore: Detlev Hülsmann, Martin Roos.	
22. 2. (A) TuS Holsterhausen	5:2
Tore: Detlev Hülsmann (3), Martin Roos, Peter Hannen.	



WIR ZEIGEN IHNEN DEN WEG ZUM „SCHÖNER WOHNEN“ – im EIGENTUM oder zur MIETE!

Im Großraum ESSEN bieten wir HÄUSER und WOHNUNGEN sowohl zum KAUF als auch zur MIETE an.

Unser Ziel:

Zufriedene Eigentümer und Mieter

Fragen Sie einmal bei uns an. Wir können Ihnen interessante Angebote machen.

DIPL.-ING. HAASE GMBH

HAUPTSTR. 27-29

4300 ESSEN-KETTWIG (18)

TEL.: 02054-83958 oder 59

Dach · Wand · Abdichtungstechnik

Dachdeckermeister Gerhard Roos



Am Waldschlößchen 24

5980 Werdohl/Eveking

Telefon 0 23 92/76 43

0 20 54/8 11 58

elektronisch positionieren
steuern, überwachen
berührungslos schalten

Wir liefern u. a.:

- Lichtschranken
- Reichweiten bis 35 m
- auch für den privaten Gebrauch
- Berührungslose Näherungsschalter
- induktiv
- kapazitiv
- Optoelektronische Sensoren
- Schaltabstände zwischen 100 mm und 10 m



Ingenieurbüro
F.W. Wenglorz

F. W. Wenglorz GmbH
Stooter Straße 7
4030 Ratingen 5
Telefon 02054/7071-72
Telefax 02054/80896

M.KLAUENBERG K

INTERNATIONALE MÖBELSPEDITION
UMZÜGE · LAGERHALTUNG

In der Hagenbeck 50 · 4300 Essen 1

(0201) 62 10 21 · ↑ 8 579 634 mkle d



II. Mannschaft

(A) FC Heisingen 1:6

Es spielten: Klaus Böhs, Wilfried Pick, Markus Wendling, Willi Koenen, Thomas Kügler, Stefan Molitor, Sascha Meijer, Frank Thiel (Dirk Marotzke), Markus Werner (Patrick Hagemeister), Rainer Gith, Arndt Ridder.
Tor: Arndt Ridder.

(H) BG Überryuhr 2:1

Es spielten: Klaus Böhs, Thomas Kügler, Markus Wendling, Uwe Wüstemann, Patrick Hagemeister, Frank Thiel, Sascha Meijer, Dirk Marotzke, Rainer Gith, Ralf Weber, Arndt Ridder, Markus Werner.
Tore: Arndt Ridder (2).

(A) FC Kray III 3:5

Es spielten: Klaus Böhs, Markus Wendling, Oliver Bönisch, Uwe Wüstemann, Thomas Kügler, Patrick Hagemeister, Sascha Meijer (Willi Koenen), Stefan Schorr, Markus Werner, Rainer Gith, Frank Thiel.
Tore: Markus Werner, Rainer Gith (Handelfmeter), Frank Thiel.

(H) SV Kupferdreh II 2:1

Es spielten: Klaus Böhs, Willi Koenen, Thomas Kügler (Patrick Hagemeister), Stefan Schorr, Markus Wendling, Sascha Meijer, Stefan Molitor, Rainer Gith, Frank Thiel, Guido Goeritz (Markus Werner), Oliver Bönisch.
Tore: Frank Thiel, Markus Werner.

Wichtige Punkte im Abstiegskampf

Wichtige Punkte gegen mitgefährdete Konkurrenten konnten unsere Kreisliga-Mannschaften im Abstiegskampf gewinnen. Dadurch vergrößerte sich der Abstand zum 15. Tabellenplatz ein wenig. Trotzdem dürften beide Teams noch längst nicht „aus dem Schneider“ sein.

Reserve-Trainer Dirk Stoecke scheint im Moment mehr als Psychologe denn als Fußball-Lehrer gefragt zu sein. Die jungen Leute sind derzeit total verunsichert. Der Wille, das Engagement sind da – aber es mißlingen oft die einfachsten Dinge. So kommen selbst schwache Mannschaften durch Mintarder Fehler zu haufenweisen Torchancen. Glücklicherweise schafften die Jungens gegen Überryuhr und Kupferdreh II wichtige Erfolge. Doch gerade der Zittersieg gegen Kupferdreh machte die aktuelle Misere deutlich. Im Hinspiel hatten die Blau-Weißen mit einer spielerischen Glanzleistung den Gegner mit 4:0 vom Platz gefegt. Im Rückspiel Krampf, Gewürge und Nervenschwäche. Die extrem schlechten Platzverhältnisse, gerade beim Spiel gegen Kupferdreh, muß man allerdings auch erwähnen.

Zum Glück hat sich mit **Uwe Wüstemann** ein erfahrener Spieler im Kader zurückgemeldet.

Die „Dritte“ kämpft nach wie vor **bravourös gegen den Abstieg**. Auch wenn dann einmal eine 0:5-

Schlappe dazukommt, wie beim letzten Spieltag gegen Byfang. „Gegen Mannschaften, wo wir unbedingt punkten mußten, haben wir nicht verloren“, sagt **Dirk Hofmann** mit Blick auf die Unentschieden gegen Niederwenigern und Steele 09.



Am nächsten Sonntag muß man zum direkten Tabellennachbarn Preußen Steele. Wenn Mintard dort nicht verliert, dann sieht es garnicht so schlecht aus. Auch im Kader gibt es erfreuliche Meldungen: **Frank Paucken** und **Thomas Kempgen** sind wieder dabei. Leider fällt **Udo Bauerfeld** (Foto oben) wegen einer Rippen-Verletzung aus.

III. Mannschaft

(A) Spfr. Niederwenigern 2:2

Es spielten: Stephan Berg, Dirk Hofmann, Olaf Hoffmann, Gero Wagemeyer, Andreas Harm, Willi Juchniewski, Ralf Weber, Thomas Wurbs, Jens Weller, Udo Bauerfeld, Carsten Schreiber.
Tore: Ralf Weber, Jens Weller.

(H) Spfr. Steele 09 2:2

Es spielten: Stephan Berg, Dirk Hofmann, Olaf Hoffmann, Gero Wagemeyer, Frank Emde, Ralf Weber, Willi Juchniewski, Carsten Schreiber, Andreas Harm, Frank Paucken, Udo Bauerfeld (Uwe Tuchenhagen).
Tore: Ralf Weber, Frank Emde.

(A) SuS Kray-Leithe 0:3

Es spielten: Stephan Berg, Dirk Hofmann, Olaf Hoffmann, Gero Wagemeyer, Uwe Tuchenhagen, Ralf Weber, Willi Juchniewski, Carsten Schreiber, Thomas Wurbs, Frank Paucken, Stefan Zur (Thomas Kempgen).

(H) Bor. Byfang 0:5

Es spielten: Stephan Berg, Dirk Hofmann, Olaf Hoffmann, Gero Wagemeyer, Willi Juchniewski, Ralf Weber, Frank Emde, Carsten Schreiber, Andreas Harm (Thomas Eisenkopf), Stefan Zur, Thomas Wurbs (Frank Pauken).

IV. Mannschaft

Kreisliga A, SO Gr. 1

1. FC Heisingen	19	15	3	1	61:16	33:5
2. Etr. Leithe	19	12	4	3	41:15	28:10
3. SC Reilingh.	19	11	5	3	36:12	27:11
4. SV Heidehosen	19	9	8	2	36:29	26:12
5. Werden 80	19	10	5	4	37:24	25:13
6. Sportfr. 07	19	8	5	6	46:39	21:17
7. FC Kray III	19	7	7	5	38:33	21:17
8. Reilingh. 08	19	8	4	7	38:33	20:19
9. BG Überryuhr	19	6	5	8	38:37	17:21
10. SC R'acheld	19	5	6	8	24:23	16:22
11. DJK Heising. II	19	4	6	9	21:35	14:24
12. BW Mintard II	19	4	5	19	27:48	13:25
13. ESV 10/21 II	19	3	7	9	23:47	13:25
14. SV K'dreh II	19	4	4	11	20:39	12:26
15. Fr.-Sales-H.	19	2	6	11	28:54	10:28
16. ESG 99/106 II	19	1	6	12	28:57	8:30

(A) FSV Essen 82 II 1:1

Es spielten: Thomas Suhner, Bernd Hofmeister, Andreas Krüger, Klaus Benning, Heinz Schliephake, Stephan Block, Ulrich Wilms (Bernd Sturzkopf), Michael Henze, Maik Egger, Ralf Besmehn, Thomas Seppi.
Tore: 1:0 Ralf (Defender) Besmehn, 1:1.

(H) FSV Kettwig III 2:4

Es spielten: Thomas Suhner, Heinz Schliephake (Klaus Benning), An-

Kreisliga A, SO, Gr. 2

1. SV Ieinger	19	13	5	1	44:13	31:7
2. FC Kray II	18	11	6	1	34:11	28:8
3. SuS Leithe	19	11	5	3	33:17	27:11
4. Steele 03/20	19	10	6	3	40:20	26:12
5. Bor. Byfang	18	11	3	4	50:30	25:11
6. Wacker Steele	19	9	5	5	45:22	23:15
7. TC Freisenbr.	19	10	3	6	36:31	23:15
8. Steele Flott	18	7	5	6	26:23	19:17
9. Winfr. Kray	19	6	5	6	37:46	17:21
10. SuSN'bonsf.	19	6	5	8	30:42	17:21
11. Steele 09	19	4	6	8	23:36	14:24
12. Pr. Steele	19	5	3	11	28:34	13:25
13. BW Mintard III	19	2	5	11	20:43	11:27
14. Etr. Leithe II	19	2	6	11	24:48	10:28
15. N'wenigern	18	3	3	12	27:48	9:27
16. Burgaltend. II	19	2	3	14	15:46	7:31

RESTAURANT LAUPENMÜHLEN
INH. ULRIKE BREIDENBACH

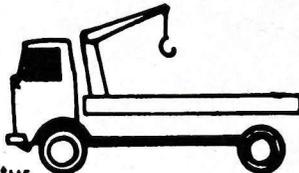
Wir bieten:

- Speisen nach Wahl für groß und klein
- Tafeln festlich dekoriert für jeden Anlass
- Kaffeklatsch mit Windbeuteln, Waffeln und Torten aus Konditoreihand
- Party-Service par excellence
- Speisen der Saison in vielen Variationen: Spargel, Matjes, Muscheln, Salate u. v. m.

HAUPTSTRASSE 54 · 4300 ESSEN-KETTWIG
TELEFON (0 20 54) 53 79

Kraftfahrzeug- An- und Verkauf
WILHELM WINZER

Verkauf von gebrauchten
KFZ - Ersatzteilen
KFZ - Service
Gothaer-Versicherungs-Agentur



Güterstraße 19 - Kettwig - Tel. 0 20 54 - 23 57



KANAL-, TIEF- UND STRASSENBAU

Auto-Tel. (01 61) 120 88 31

GERRITZEN UND FENTEN GMBH

Heinz Fenten
Bauordenweg 11
4330 Mülheim (Ruhr)-Mintard
Tel. 0 20 54 / 34 39

Privat u. Büro: Am Södrath 50
4030 Ratingen 5
Tel. 0 20 54 / 34 39

Erich Bischkowski

Vereins- und Freizeit-Sportausstatter

Telefon (0208) 55393

Duisburger Str. 349 · 4330 Mülheim/Speldorf

Splitter aus dem Verein

★ Unser – wie die Redaktion findet – vorteilhaftes Bild vom Libero der III. Mannschaft **Dirk Hofmann** (letzte Ausgabe) ist unverständlicherweise nicht auf das uneingeschränkte Wohlwollen aller Leserinnen und Leser dieser Zeitschrift gestoßen. Es gab Betrachter, die den Bauchumfang des abgedruckten Spielers kritisch würdigten. Dazu **Dirk Hofmann**: „Dies‘ dient alles ausschließlich dem Wohl des Vereins. Je breiter die anzubietende Körperfülle, desto größer die in Frage kommende Werbefläche für potentielle Sponsoren.“

★ **Verdiente Fußballer** des Vereins wurden beim traditionellen Jahresabschluß-Fest im Mintarder Jugendheim geehrt. Auf unserem Foto unten dankt

★ Der **Ruhrav(en)-Kicker** ist mittlerweile nicht nur im näheren Umfeld von Mintard und Kettwig eine beliebte Lektüre. Unser (wahrscheinlich) entferntester Leser dürfte der ehemalige A-Jugend- und Senioren-Spieler **Achim (Jimmy) Radtke** sein, den es inzwischen in die Nähe von Kassel verzogen hat. Bei einem Besuch in seinem Heimatort sah er das Blatt und war so begeistert, daß ihm **Willi Ruthmann** nun regelmäßig den **Ruhrav(en)-Kicker** nach Hause schicken muß.

★ Alte Liebe rostet nicht: **Ex-Coach Heinz Fenten** fühlt sich immer noch seinem alten Verein verbunden. Jüngstes Beispiel: Er stiftete der III. Mannschaft **2000 Mark** für neue Trikots. **Danke Heinz!**



der stellvertretende Vorsitzende **Manfred Thönes** langjährigen Spielern für ihre Vereinstreue. Mit einer Urkunde wurden ausgezeichnet (von links): **Sigi Molitor** (750 Spiele), **Rolle Kamminga** (700 Spiele), **Gerd Heppner** (800 Spiele) und **Friedhelm Ridder** (750 Spiele). Nichtanwesend war **Holger Hennig**, der 700 Spiele für Mintard bestritt.

★ Einen besonderen Dank möchte der Vorstand loswerden: Alle **Firmen, Gaststätten und Restaurants**, die in dieser Vereins-Zeitung inserieren, unterstützen bereitwilligst das Bestreben unseres Klubs. Der Vorstand bittet daher alle Leser, bei ihren geschäftlichen Dispositionen diese Unternehmen besonders zu berücksichtigen.

Die Manfred-Thönes-Hymne

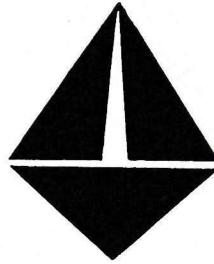
Zu seinem 50. Geburtstag haben sich die aktiven Mintarder Frauen für Manfred Thönes etwas ganz besonderes ausgedacht. Sie texteten und sangen dem Geburtstagskind das folgende Lied.

- Nach der Melodie: Schalke-Vereinslied
1. Blau und Weiß, Dich liebt Manfred sehr,
Blau und Weiß vergißt er niemals mehr.
Blau und Weiß sind seine Gedanken nur – Gedanken nur –
Blau und Weiß ist unsre Fußballgamitur. 
 2. Sonntags ist die Fußballzeit,
den ganzen Tag steht er dafür bereit.
sieg‘ne Mannschaft, freut er sich sehr – ja er sich sehr –
jubel, hüpf und springt am Spielfeldrand umher. 
 3. Geht das Spiel mal anders aus,
Manfred brüllt und mault dann viel zu laut.
Ja das ist im Leben nun mal so – ja nun mal so –
auch ein Fußballhobby macht nicht immer froh. 
 4. Mintard einst ein Königreich,
Manfred ist darin der Fußballscheich.
Und beste Mannschaft, die sind – ja die sind w(e)r –
darum muß ein Supertrainer für uns her. 
 5. Wir sind ‘ne Blau-Weiß-Riege,
feiern kräftig alle Siege,
trinken Kaffee, Roten und und viel Bier – ja und viel Bier –
sind nicht auf dem Platz, nur feiern können wir. 
 6. Die Blau-Weißen nicht so klein,
bauten sich ein neues Sportlerheim.
Und wenn alle fest zusammensteh‘n – zusammensteh‘n –
dann wird Blau und Weiß Mintard niemals untergeh‘n! 



Restaurant
AKROPOLIS
Inh. V. Theodorakopulos

Ruhrstr. 53 · 4300 Essen-Kettwig · Tel. (02054) 4954



Kurt Berg

GmbH + Co. KG
Tief- und Straßenbau
4030 Ratingen 5
An der Dellen 21 ·
Telefon 0 20 54 / 21 11

HIFI · TV · VIDEO · ELEKTRO · KUNDENDIENST

Drengenburg

Corneliusstr. 39 · 4300 Essen 18 **Tel. 0 20 54/8 41 14**



IHR PARTNER FÜR TV, VIDEO UND HIFI

HASELBECK + KREUL GMBH

- Bauelemente + Schreinerei
- Moderner Innenausbau
- Fenster · Türen · Tore · Treppen
- MIELE-Einbauküchen
- MIELE-Elektrogeräte

4330 Mülheim (Ruhr)-Speldorf · Friedhofstr. 53
Telefon (02 08) 5 08 85 · Telefax (02 08) 5 76 37



Pinte · Café · Pub · Piano
Kettwig · Kirchtreppe 8 · Tel. 80657

Ab Oktober sonntags wieder Frührschoppen
mit Eintopfessen und Live-Musik

Stehend von links: Trainer Dirk Graßl, Jan-Olaf Bredehöft, Jan Jerosch, Chris Day, Tobias Meijer, Roland Henrichs, Thorsten Hollands, Trainer Sascha Meijer. Vorne von links: Kevin Goedicke, Benjamin Henkel, Christian de Nocker, Sebastian Zeyen, Kai Kührings. Es fehlen: Daniel Wendorf, Oliver Langenstein, Lars Jäger und Trainer Henk Meijer.

C-Jugend Meisterschaft ist drin



Nach einer ziemlich kurzen Vorbereitungszeit und mit einem „Mini-Kader“ von nur 14 Spielern startete unsere C-Jugend in die Spielzeit 91/92. Aufgrund der guten Ergebnisse in den Testspielen ging man jedoch sehr optimistisch in die neue Saison.

Dieser Optimismus aber erhielt zu Beginn einige Dämpfer, da ein paar Spieler meinten, sich undiszipliniert bzw. unmotiviert verhalten zu müssen. Nachdem diese Schwierigkeiten jedoch rasch beigelegt waren, konnte sich das Team im Laufe der Saison erheblich steigern und liegt derzeit mit nur zwei Minuspunkten hinter ASV Werden auf dem zweiten Platz der Gruppe 3. Allerdings haben die Werden schon einen Minuspunkt mehr auf dem Konto. Die Mintarder C-Jugend wird also ein gewichtiges Wörtchen um die Vergabe der Meisterschaft mitreden. Die Entscheidung darüber fällt wohl im Nachholspiel gegen den ASV in Mintard.

Im DJK-Pokal benötigt unsere C-Jugend noch einen Erfolg, um die Endrunde zu erreichen, welche in diesem Jahr in Mintard stattfindet.

C-Jugend

(H) FSV Kettwig 4:1
Dieser klare Sieg gegen den Lokalrivalen war in keiner Phase gefährdet.
Tore: Chris Day, Tobias Meijer, Benjamin Henkel, Eigentor.

(A) ESV 10/21 4:1
Nach einer verkorksten ersten Halbzeit drehte Mintard nach dem Wechsel auf und schoß noch einen klaren Sieg heraus.

Tore: Oliver Langenstein, Tobias Meijer, Kai Kührings, Christian de Nocker.

Drei D-Junioren in Stadtauswahl

Vier Mintarder D-Junioren wurden am 27. 12. 91, zu einem Sichtungslager in die Carl-Diem-Halle eingeladen. Vom älteren Jahrgang Mike Schäfer und Torben Ridder – vom jüngeren Jahrgang Dennis Peskes und Martin Nummer (der leider wegen einer Erkrankung absagen mußte). Alle drei Spieler wurden nach einem dreistündigen Training in den Kader der Mülheimer Stadtauswahl aufgenommen.

Während der ältere Jahrgang noch trainiert, nahm der jüngere Jahrgang mit zwei Mannschaften an einem Hallenturnier teil. Gegner waren die Stadtauswahlen von Bochum, Wattenscheid und Dinslaken. In einem hochklassigen Turnier belegten die Mülheimer verdient die Plätze zwei und drei. Dennis Peskes nahm an allen vier Spielen teil und konnte sich in diesem Klassefeld behaupten.

Toller dritter Platz bei internationalem Turnier

Zu einem beachtlichen Erfolg kam die C-Jugend von Blau-Weiß Mintard am ersten Januar-Wochenende in diesem Jahr beim internationalen Hallenturnier des DJK-Bundesverbandes in Aachen.

Unter 16 teilnehmenden Mannschaften (u.a. aus Frankreich bzw. Holland), die in der Vorrunde in vier Gruppen eingeteilt waren, erreichten die Mintarder Jungs einen sehr guten vierten Platz.

Die Vorrunde am ersten Tag beendete das Team aus der Ruhraue nach mäßigen Spielen mit 3:3 Punkten und dem 2. Platz in ihrer Gruppe.

Nach einem gemütlichen Abendessen beim „Italiener“ kehrten die Schützlinge mit ihren Trainern und Anhang ins Arcade-Hotel ein, um sich auf das bevorstehende Viertelfinal-Spiel am nächsten Tag vorzubereiten.

Hier konnten die Mintarder, dank einer Leistungssteigerung, die technisch guten Holländer aus Nord-Brabant mit 3:2 nach Siebenmeterschießen besiegen.

Im Halbfinale verlor man nach großem Kampf, wie schon in der Vorrunde, dem späteren Turniersieger DJK Phoenix Schifferstadt mit 1:2.

Im „kleinen Finale“ um Platz 3 und 4 trafen die Blau-Weißen auf den RSC Essen. Nach 0:2 Rückstand zeigten die Jungs eine tolle Moral und glichen kurz vor Schluß zum 2:2 aus, scheiterten jedoch im Siebenmeterschießen mit 3:4.

Das Team um die besten Torhüter Christian de Nocker und Tobias Meijer konnte trotzdem sehr stolz auf die gezeigte Leistung sein und erhielt als für den vierten Platz eine stattlichen Pokal.

C-Junioren Gruppe 3 Normalklasse

1. ASV Werden	8	6	1	1	30:15	13:3
2. BW Mintard	7	6	0	1	30:5	12:2
3. SV Heidhaus	6	5	0	3	24:14	10:6
4. FSV Kettwig	6	2	1	5	20:29	5:11
5. Rellingh. 08	7	1	1	5	10:36	3:11
6. ESV 10/21	6	1	1	6	14:29	3:13
7. Sportr. 07					ohne Wertung	

ISIN

IBERO STAHL MÜLHEIM

Ibero Stahl GmbH + Co. KG

Elbestraße 31-33
Postfach 100963
4330 Mülheim a. d. Ruhr
Telefon (0208) 56060
Telefax (0208) 57183

Alois Tack Generalagentur

Rodenbusch 35, Tel. (0 20 54) 61 51,
4030 Ratingen-Breitscheid

Lebensversicherungen
Unfallversicherungen
Rechtsschutzversicherungen
Haftpflichtversicherungen
Kraftfahrtversicherungen
und sämtliche
Sachversicherungen
und Bausparverträge

**Magdeburger
Versicherungsgruppe**

Aus der Jugendabteilung

Ergebnisse + Tabellen + Nachrichten

(H) = Heimspiel - (A) = Auswärtsspiel

A-Jugend

(A) SV Kupferdreh 0:3

Das Ergebnis stand schon zur Halbzeit fest. Alle Tore fielen aus Standard-situationen, wobei die Abwehr „penn-te“. Nach einer Standpauke in der Kabine spielte man nach dem Wechsel zeitweise überlegen, konnte aber dar-aus leider kein Kapital schlagen.

(A) Rheinwacht Unterrath 0:1 (Freundschaftsspiel)

Zu früher Stunde begann man stark und ging auch verdient nach einer Ecke in Führung. Dann schlichen sich einige Unsicherheiten ein und Hektik kam auf. So glichen die Eiberger noch vor der Pause aus, nachdem sie auch noch ein Elfmeter verschossen hatten. Nach dem Wechsel wurde Mintard immer stärker und siegte auch in dieser Höhe verdient.

Tore: Stefan Kronen, Stefan Bönisch, Roman Gummert, Michael Sommer.

(H) ESV 10/21 0:1

A schwerem Boden verlief die Partie zum Teil sehr hektisch, woran auch der schwache Schiri schuld war. So gab es einen mehr als fraglichen Platzverweis gegen Mintard. Auf der anderen Seite vergaben die Blau-Weißen aber auch die klarsten Chancen (Elfer). So ver-schenkte man unnötig beide Punkte.

A-Junioren Gruppe 1 Leistungsklasse

1. ETB II	11	11	0	0	59:5	22:0
2. ESV 10/21	12	7	1	4	27:21	15:9
3. SC Steele 03/20	10	8	2	2	32:17	14:6
4. SV Kupferdreh	11	7	0	4	44:29	14:8
5. FC Eiberg	10	3	0	7	21:43	6:14
6. BW Mintard	11	3	0	8	14:32	6:16
7. SV Kray 04	10	2	0	8	15:36	4:16
8. SV Heidhausen	11	1	1	9	19:45	3:19

B-Jugend

(H) Werden 80 2:0

Werden trat nicht an, so kam man zu zwei leichten Punkten.

(A) Rellinghausen 08 1:3

Trotz einer starken kämpferischen Leistung kassierten unsere B-Junioren ihre erste Saison-Niederlage beim eigenen Verfolger.

Tor: Valentin Thaumiller.

(H) Ballfreunde Süd 4:0

Gut erholt von der Niederlage in Rellinghausen bestimmten die Blau-Weißen klar das Spiel und hätten leicht höher gewinnen können, zumal auch noch ein Elfmeter verschossen wurde.

Tor: Stefan Seeger (2), Ingo Kandal, Markus Walker.

(A) FC Kray II 6:0

Eine durchschnittlich Leistung reichte zum klaren Sieg.

Tore: Ingo Kandal (2), Markus Walker, Stefan Jay, Carsten Glowienke, Nils Kremer.

(A) Franz-Sales Haus 5:0

B-Junioren Gruppe 1 Normalklasse

1. BW Mintard	16	15	0	1	73:11	30:2
2. Rellinghausen 08	14	11	1	2	63:20	23:5
3. ESG 99/06	15	11	1	3	67:15	23:7
4. ESV 10/21	14	9	1	4	47:25	19:9
5. Eintr. Leithe	18	9	1	6	38:39	19:13
6. Wacker Steele	15	8	2	5	41:32	18:12
7. Ballfr. Süd	15	4	1	10	29:52	9:21
8. FC Kray II	16	4	1	11	18:71	8:23
9. FSV Essen 02	14	3	0	11	18:36	6:22
10. F-Sales-Haus	16	3	0	13	22:68	6:26
11. Werden 80	15	2	0	13	22:60	4:28

D-Jugend

(A) Rellinghausen 08 3:0

Klare Angelegenheit gegen eine schwachen Gegner.

Tore: Mike Schäfer (2), Dennis Peskes.

(A) Sportfreunde 07 1:2

Ein Spiel ohne Wertung - zum Glück, denn es war die bis dahin schwächste Saisonleistung unsrer „D“.

Tor: Sascha Kunze.

Hallenmeisterschaft Essen Zwischenrunde

Mit viel Pech schieden Mintards D-Junioren aus, denn am Ende war man zwar punktgleich mit dem Ersten, hatte aber das schlechtere Torverhältnis.

1. Franz-Sales-Haus 1:0
2. ESV 10/21 0:0
3. ASV Werden 2:0

Tore: Sascha Kunze (2), Florian Holfort.

(H) ESG 99/06 8:1

In diesem Spiel gegen einen schwachen Gegner tat die „D“ diesmal etwas für ihr Torverhältnis.

Tore: Dennis Peskes (6), Mike Schäfer, Sascha Kunze.

(A) Steele 03/20 II 2:0

D-Junioren Gruppe 3 Normalklasse

1. ETB II	15	13	0	2	85:13	28:4
2. ESV 10/21	14	11	1	2	49:16	23:5
3. FC Heisingen	14	11	0	3	48:20	22:6
4. BW Mintard	12	9	0	3	37:15	18:6
5. ESG 99/06 II	15	8	0	7	46:37	16:14
6. FC Kray II	15	7	0	8	23:31	14:16
7. SV Heidhaus	14	6	0	8	54:37	12:16
8. F-Sales-Haus	12	2	2	8	14:42	6:18
9. Rell'hausen 08	14	2	0	12	18:67	6:22
10. SC Steele II	15	2	2	11	19:51	6:24
11. N'wennern II	14	2	1	11	19:70	5:23
12. Sportfr. 07					ohne Wertung	

E-Jugend

Hallenmeisterschaft Essen Vorrunde

Nach einer starken Leistung erreichten unsere E-Junioren die Zwischenrunde.

1. Eintracht Leithe 2:0
2. ESV 10/21 0:0
3. TBV Frillendorf 1:1

Tore: Daniel Molitor (2), Matthias Jerrosch.

(H) Sportfreunde 07 2:0

Eine klare Sache gegen einen schwachen Gegner.

Tore: René Birkmann, Dennis Fritzes.

Hallenmeisterschaft Essen Zwischenrunde

Wie erwartet hatten die Jungens in der Hallenzwischenrunde keine Chance. So wurden alle drei Spiele zu null verloren.

E-Junioren Gruppe 3 Normalklasse

1. ETB	9	9	0	0	62:1	18:0
2. RSC Essen	10	7	2	1	44:10	16:4
3. SG Heisingen	10	6	1	3	33:9	13:7
4. ASV Werden	10	6	0	4	50:11	12:8
5. ESG 99/06 II	10	5	0	5	14:23	10:10
6. BW Mintard	9	4	0	5	8:21	8:18
7. Sportfr. 07	11	1	1	8	2:45	3:19
8. Fort. Bradeney	11	0	0	11	0:83	0:22

F-Jugend

(A) ETB SW Essen 0:4

Beim Favoriten ETB gab es eine erwartete klare Niederlage.

(H) RSC Essen 1:0

Die ganze Mannschaft verdiente sich ein dickes Lob, denn sie spielte sehr stark.

Tor: René Gaetke.

(A) SG Heisingen 0:3

Mintards Youngster hatte an diesem Tag keine Chance zu gewinnen.

Leider fehlten bei Redaktionsschluß einige aktuelle Spiele, Torschützen und Kurzberichte. Wir werden diese in der nächsten Ausgabe nachholen.

SCHÖRN

Café • Restaurant

Jeden Donnerstag

Grillfest

von 17 - 23 Uhr

Spanferkel,
Schwenkbraten, Salatbar
• Sonnenterrasse



Velbert-Tönishelde
Wimmersberger Str. 81
Telefon 0 20 53 / 66 55

Kulinarische
Köstlichkeiten
direkt ins Haus



Party-Service

Melsterbetrieb

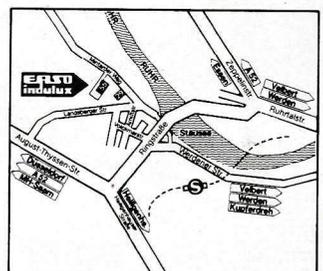
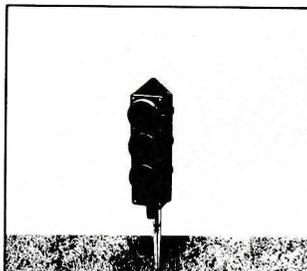
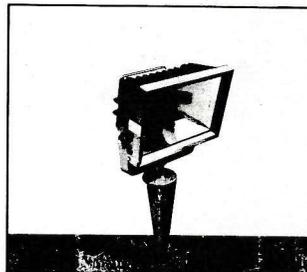
Hauptstraße 284a
Heiligenhaus

• Kegelbahn
• Gesellschaftsraum
für 10 - 18 Personen
Musketerschänke



Velbert 1 - Am Kostenberg 24
Telefon 0 20 51 / 6 50 38

Vom Spezialisten



Stecker • Verteiler • Leuchten • Signalgeräte

Alles aus einer Hand • Über 35 Jahre ERSO-Qualität

ERSO
indulux
WÄLLER GMBH & CO KG

robust • sicher • langlebig

Mintarder Weg 29/55 • Postfach 18 52 43 • 4300 Essen-Kettwig 18
Telefon 0 20 54 / 50 05 • Fax 0 20 54 / 8 26 06 • Telex 8 579 103 erin d



Winterolympiade 1992 in Albertville

— auch Mintarder Sportler nahmen teil —

Vom 9. - 23. Februar jagten wieder Sportler aus aller Welt den 57 Goldmedaillen hinterher, die bei den 16. Olympischen Spielen zur Disposition standen. Überraschungen, Glück, Pech und Enttäuschungen kennzeichneten wieder viele Wettbewerbe und waren oft garnicht weit voneinander entfernt. Dieses mußten auch einige Mintarder Kicker feststellen, die rund um Albertville gesichtet wurden und nicht unbedingt als aktive Teilnehmer an den Wettkämpfen teilnahmen.

So hatte zum Beispiel **Bachstelz Jürgen Erzigkeit** schon im Vorfeld der Olympischen Spiele Pech, als er als einer der ersten Fackelläufer die olympische Flamme auf ihrer traditionellen Reise von Athen nach Albertville tragen wollte und extra deswegen nach Athen reiste. Im Stil der Neuzeit hatte man jedoch die Distanz von

5500 km von Athen nach Paris per Concorde überbrückt, und erst dort starteten die Fackelläufer nach Albertville, die sich nach jedem Kilometer abwechselten. Hätte nicht rein zufällig ein Agäistaucher den **Jürgen** aufgeklärt, würde er wohl noch heute vor dem Berg Olymp stehen und darauf warten, daß das olympische Feuer

auf die Reise geht.

Zu den Pechvögeln gehörte auch wieder **Tobi Wurbs**, der als Eisspray-Verkäufer an der Männer-Abfahrtsstrecke in Val d'Isère ohne Akkreditierung keinen Zugang fand.

Mehr Glück hatte da schon der **Junge brechliche Heinz Schliephake**, der mit seinem Stand „ALLE MACHT DEM KÜMMERLING“ bei Sportlern, Funktionären, Zuschauern und Doping-Experten vollste Anerkennung erhielt.

Ob auch **Willi Schlemmerken** ein glückliches Händchen bewiesen hat, ist mehr als fraglich. Hatte er sich doch bei einer NOK-Sitzung für Mintard als Ausrichter der nächsten Biathlon-Weltmeisterschaften starkgemacht. **Schlemmerken:** „Man muß den Zuschauern mal wieder was bieten. Geschossen und lange gelaufen wird bei uns beinahe alltäglich und Schneekanonen bau'n kann ich auch.“ Ob **Willi** sich die Sportart vielleicht besser vorher im Fernsehen hätte anschauen sollen?



Bei den Rodelwettbewerben sorgten **Pawi Pawlak** und **Maik die Egge** für einen Eklat. Rein zufällig als Sternchenfahrer beim Herren-Doppelsitzer eingesetzt, ramponierten die beiden durch die tief ins Eis einschneidenden Kufen nicht nur die Bahn, sondern in der letzten Kurve noch den gesamten Schlitten, als der sich komplett ins Eis einfräste und die beiden auf ihren Allerwertesten ins Ziel rutschten ließ. **RUHRAUGE:** Ever Mut war beachtlich, doch waren knappe 200 kg wohl etwas zu viel für den Schlitten. **Übrigens:** Die anschließende Entscheidung im Herren-Zweisitzer mußte um zwei Tage verschoben werden. Die Aufarbeitung des Eises kostete Millionen.

Gesehen in Albertville wurde auch **Katchow Wendling** (mit Ordnerbinde) und zwar beim Heraus-

Mintard intern

Geburtstage im Monat März 1992

Weller, Jens	01. 03.
Breithor, Wolfgang	03. 03.
Tyroff, Niclas	04. 03.
de Nocker, Jochen	06. 03.
Momm, Hartmut	06. 03.
Block, Benjamin	07. 03.
Missal, Susanne	07. 03.
Otto, Detlef	10. 03.
Mücke, Frank	12. 03.
Kröll, Jochen	14. 03.
Switalla, Daniel	14. 03.
Brenzel, Benjamin	15. 03.
Volbert, Peter	15. 03.
Riegert, Thomas	17. 03.
Beeffink, Reiner	17. 03.
Matuzszyk, Magda	19. 03.
Tack, Alois	22. 03.
Buschmann, Detlef	23. 03.
Zur, Stefan	23. 03.
Fritzes, Dennis	23. 03.
Luftmann, Josef	24. 03.
Dalbeck, Marina	26. 03.
Doss, Rainer	28. 03.
Hannen, Peter	30. 03.
Tack, Peter	31. 03.

Wir gratulieren!

grätschen von Neuschnee auf der Damen-Abfahrtsstrecke.

Am Schanzentisch von Courchevel gab **Nobby Airman** sein Olympiadebut. Nachdem er unerkannt die Ampelanlage, die dem Springer das Zeichen zur Freigabe des Sprunges gibt, in der Nacht vor dem Springen von der Normal-schanze brutal und perfekt zerstörte, blieb den Verantwortlichen nichts anderes übrig, als einen erfahrenen Mann einzustellen, der manuell mit der Fahne dem Springer anzeigt, daß er dran ist. Nach 150 Trainingswink-Einheiten entschied sich die Jury für **Nobby**. Auf die Frage, wer das Springen wohl gewinnen würde, antwortete er fachkundig: „**Einer mit V vorne.**“ Er hatte recht. Der Österreicher **Vettori** gewann.



Impressum
Herausgeber Blau-Weiß Mintard
Redaktion Jürgen Erzigkeit (verantwortlich) Willi Dörr Wolfgang Kubierske Ralf Weber Jens Weller Horst Felske Anton Niederberghaus

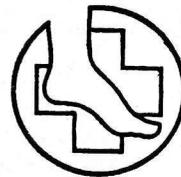
Wer eine Reise plant, sollte an uns denken!

Vor allen Dingen aber bei einer GRIECHENLAND-REISE.

Spezialgebiete: Korfu, Kreta, Skiathos, Chalkidiki
(auch Gruppenreisen)

GR - IN - TOURS Nielbock

4300 Essen 18 (Kettwig)
Telefon: 02054 / 44 24
Fax: 02054 / 855 95



Elke Thönes

med. Fußpflege

Hausbesuche nach Vereinbarung

Schwarzwaldweg 1 · 5628 Heiligenhaus · ☎ 02056/4428



Leasing
Die moderne
Konzeption
Auto zu fahren

CTB LEASING GMBH

Bonsiepen 5, 4300 Essen 1, Telefon (0201) 25 834 - 837

JÜRGEN FADUM
MALERMEISTER

Wir bieten Ihnen
den kompletten Service
für Boden, Wand, Decke,
Glas und Fassade.

Ringstraße 152 · Kettwig · Telefon 8 28 33

